1. Kreisklasse Herren Nord

SC Hemmoor II : TSV Ihlienworth
Freitag, 27.01.2023, 20:00 Uhr

SC Hemmoor II gegen TSV Ihlienworth 9:1

Kurzer Jubel herrschte am Freitag beim Heimteam des SC Hemmoor II, als Maximilian Schön das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:1 Sieg in der heimischen Halle gegen den TSV Ihlienworth sicherstellen konnte. Das Spiel in der 1. Kreisklasse Herren Nord mussten beide Mannschaften in Ersatzgestellung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Maximilian Schön, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Schon nach 100 Minuten war das Spiel beendet.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Schön / Bautzmann und Esselborn / Philipp, die Schön / Bautzmann letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Es dauerte eine Weile, bis Ehrenberg / Wesemeyer ihr 3:2 gegen Marquardt / Krüger unter Dach und Fach hatten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Einen Punkt erhielt der SC Hemmoor II anschließend, da Förster / Langbehn ihr Doppel kampflos verbuchen konnten. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Mit 3:1 hatte Maximilian Schön im Einzel gegen Stefan Krüger, das im Vorhinein als auf Augenhöhe eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Philipp Ehrenberg bekam seinen Gegner Jens Marquardt dagegen beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Anschließend ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Marcel Wesemeyer war in der Partie gegen Marion Philipp nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Auf dem falschen Fuß erwischte Niklas Bautzmann seinen Gegner Axel Esselborn beim eher eindeutigen Sieg ohne Satzverlust. Da gab es nichts zu rütteln. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Der kampflose Sieg von Philipp Förster bescherte derweil dem SC Hemmoor II anschließend einen Punkt. Leander Langbehn hatte seinen Gegner Sven Marqurardt beim deutlichen 3:0 recht sicher im Griff. Beim Stand von 8:1 gingen die Spitzenspieler des SC Hemmoor II und des TSV Ihlienworth in die Box. Maximilian Schön gewann wenig später sein Spiel gegen Jens Marquardt sicher und anhand der TTR-Werte überraschend, mit 11:8, 15:13, 12:10. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den SC Hemmoor II die Halle.

Nach diesem Sieg geht der SC Hemmoor II am 28.01.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den SC Steinau/Odisheim, während der TSV Ihlienworth am 03.02.2023 gegen den SV Armstorf versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
SC Hemmoor II
Doppel: Schön / Bautzmann 1:0, Ehrenberg / Wesemeyer 1:0, Förster / Langbehn 1:0
Einzel: M. Schön 2:0, P. Ehrenberg 0:1, M. Wesemeyer 1:0, N. Bautzmann 1:0, P. Förster 1:0, L. Langbehn 1:0
TSV Ihlienworth
Doppel: Marquardt / Krüger 0:1, Esselborn / Philipp 0:1
Einzel: J. Marquardt 1:1, S. Krüger 0:1, A. Esselborn 0:1, M. Philipp 0:1, S. Marqurardt 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.01.2023 (04:12) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").